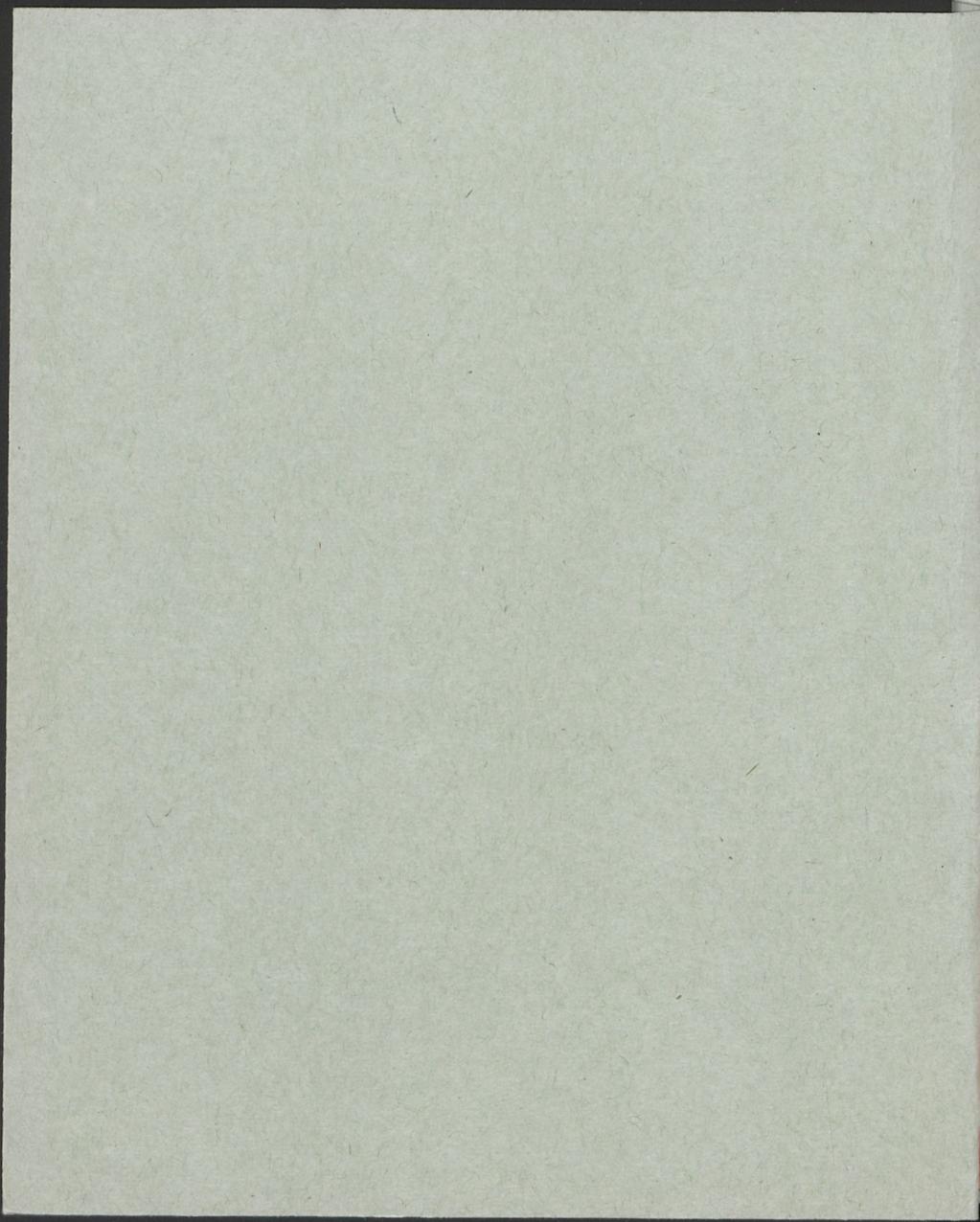


Yd
408





Zum danckbaren Andencken

Wolte

Ben

Dem schmerzlichen Abzuge aus Annaberg

Des

MAGNIFICI, Hochwürdigem / Hoch-Edlen /
Best- und Hochgelahrten Herrn,

H E R R N

Andreen Kunadens /

Der Heil. Schrift Hochberühmten Doctoris,
und zeithero Hoch-ameritirt gewesenen Pastoris Pri-
marii und Superintendentens hieselbst,

Und nunmehr

Würdigst und Hochbestalten

GENERAL-SUPERINTENDENTENS

Der Graffschafft Mannsfeld /

Und

Des Consistorii zu Eisleben

PRÆSIDENTENS,

War der 21. Martii 1725.

Ihre Schuldigkeit in einem mit eifertiger Feder und bey unnütziger Zeit
gestellten schlechten Carmine zu guter Leht beobachten

Und

Ihre aufrichtige Ergebenheit contestiren

Das Maths-COLLEGIUM alldar.



I.

Wenn Wunsch und Liebe nun
Die Würckung könten thun,
Daß das Geliebte man zurück behalten könte
So würde noch die Hoffnung übrig seyn,
Daß, Theurer Kunad, Dich das Glück uns
länger gönte,
Denn beydes stimmt bey allen überein:
Wir wünschen herzlich, daß Du bey uns wärst geblieben
Und Du weißt selbst, wie wir Dich recht inbrünstig lieben.

2.

Je härter trifft der Schmerz
Nun das ergebne Herz,
Da wir Betrübniß voll Dich von uns lassen müssen,
Wer mit uns weiß, was unsrer Stadt entgeht,
Dem wird mit uns, das Herz in treuen Thränen fließen.
Was immer schön an einen Bischoff steht,
Ein güldner Mund und Lehr, ein Ausbund grosser Gaben,
Das hatten wir bissher: Und sollens nicht mehr haben!

3.

Der Theure Kunad war
In Leiden und Gefahr
Ein Trost, ein Schild und Schutz, (a) der niemals gnug zu
ehren,

Wenn theure Zeit, wenn andre Noth sich fand,
Ach! wie erquickten uns die angenehmsten Lehren,
Sein Beten war, wie dorten Moses Hand,
So lange Sie bey uns, und für uns sich erhoben,
So müssen unsern GOTT wir für viel Seegen loben.

4.

Doch, Jammer, Schweige still,
GOTT und der König will;
Wo solche Führer sind, darff man nicht widerstehen;
Wo Wahl und Ruff aus reinen Herzen fließt,
Wo alles redlich geht, (b) da muß der Priester gehen:
Je wichtiger auch Amt und Inful ist,
So war dem Würdigsten nur die Ersetzung offen,
Drum hat der Grossen Wahl Dich, theurer Mann ge-
troffen. (c)

(a) Claudian, Paneg. de IV. Consul Honorii. de Stillicone;

----- his sola pericli
Turris erat, clypeusque.

(b) In L. 31. Cod. de Episcop. & Cler. habentur requisita legitimæ vocationis, verb.

Si quemquam in hac Regia urbe. vel in cæteris provinciis. quæ toto orbe diffusa sunt,
ad Episcopatus gradum provehi, DEO AVTORE, contigerit; Puris hominum
mentibus, nuda electionis conscientia, sincero omnium judicio proferatur.

(c) En l'ainée 1658. Sa Maj le Roy de France donna à Guillaume de Lamignon la Charge
du premier PRESIDENT; et lorsq' il remercia le Cardinal Mazarin. de luy
avoir été favorable aupres de S. M. dans cette reucontre, il en receut cette reponse:
Monsieur, si le Roy avoit pû trouver dans son Royaume un plus homme de bien,
que Vous, il ne Vous auroit pas donné cette Charge Perrault; des hommes illustres
de France pag. 112. 113.

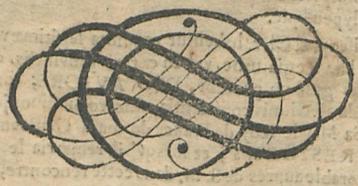
Ya 408

5.
Nun ziehe glücklich hin,
Du bleibst in unsern Sinn:

Dein Ruhm wird nimmermehr in unsrer Stadt veralten:
Zu leben soll, statt unsrer, nun die Lust,
Die wir an Dir gehabt, in Überfluß erhalten;
Doch halt auch uns in Deiner treuen Brust,
Behalt dein Annaberg in gütigsten Andencken,
Laß Dein Gebet sich mit auf Dessen Wohlfahrt lencken.

6.
GOTT, der Dir lobnet schon,
Sey stets Dein grosser Lohn,
Für alle Treue, die Du uns hast stets erwiesen,
Er sey Dein Schild: Sein Seegen sey mit Dir,
Er lasse Leben, Glück und Wohlfeyn Dich geniessen;
In Nestors Zeit: Und endlich wünschen wir;
Statt dieses Jahres, so uns Gutes weggenommen,
Laß GOTT bey Dir und uns viel Gutes künfftig kommen. (d)

(d) Multa ferant anni venientes comoda secum
Multa recedentes adimunt, Horat. Art.



n.c.

ULB Halle

3

001 960 555





Zum danckbaren Andencken
Wolte
Bey
Dem schmerzlichen Abzuge aus Annaberg
Des
MAGNIFICI, Hochwürdigem / Hoch-Edlen/
Best- und Hochgelahrten Herrn,
H E R R N
Andreen Kunadens /
Der Heil. Schrift Hochberühmten Doctoris,
und zeithero Hoch-meritirt gewesenen Pastoris Pri-
marii und Superintendentens hieselbst,
Und nunmehr
Würdigt und Hochbestalten
GENERAL-SUPERINTENDENTENS
Der Graffschafft Mannsfeld/
und
Des Consistorii zu Eisleben
PRÆSIDENTENS,
War der 21. Martii 1725.
Ihre Schuldigkeit in einem mit eilfertiger Feder und bey unnußiger Zeit
gestellten schlechten Carmine zu guter Letzt beobachten
Und
Ihre aufrichtige Ergebenheit contestiren
Das Raths-COLLEGIUM alldar.

